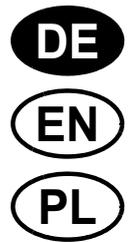
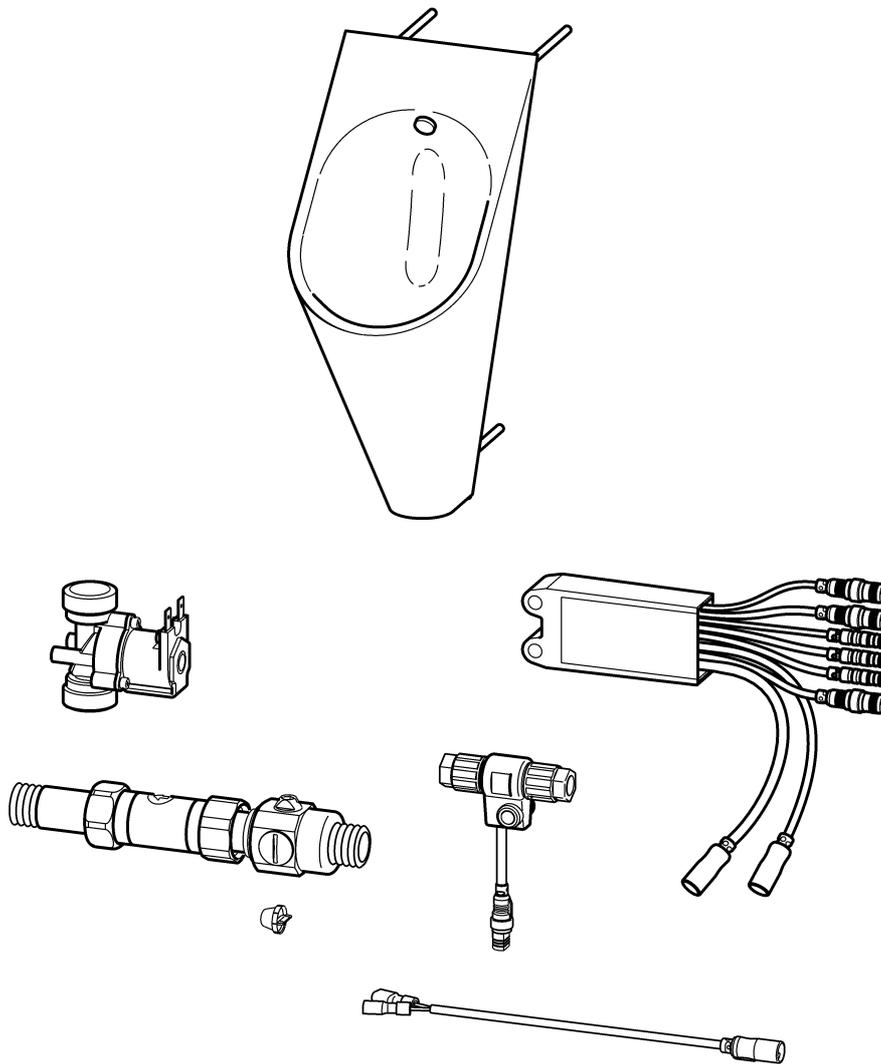


Montage- und Betriebsanleitung

Wandurinal für Parkplatz-WC mit Technikraum A3000 open Urinalspülarmatur 24 V DC

Best.-Nr.: 2000103385
HDTX538RS



Inhaltsverzeichnis

1. Abkürzungen und Einheiten	2
2. Zeichenerklärung	3
3. Gewährleistung	3
4. Wichtige Hinweise	3
Produktbeschreibung	
5. Anwendung	3
6. Technische Angaben	4
7. ID Einstellungen (11200)	5
8. Maße	6
9. Installationsbeispiel	7
Montage, Funktion und Inbetriebnahme	
10. Montage	8
11. Funktion	12
Instandhaltung	
12. Wartung und Pflege	12
13. Sieb wechseln	13
14. Ringsensor wechseln	13
15. Störungsbeseitigung	14
16. Ersatzteile	15

1. Abkürzungen und Einheiten

DN	Durchmesser nominal in mm
RCD	Residual Current Protective Device, Fehlerstromschutzschalter
SELV	Safety Extra Low Voltage, Schutzkleinspannung
SW	Schlüsselweite
Best.-Nr.	Aquarotter-Bestellnummer
Umrechnung	1 mm = 0,03937 Zoll 1 Zoll = 25,4 mm

Alle Längenangaben in Grafiken sind in mm angegeben.

2. Zeichenerklärung



Warnung!

Nichtbeachtung kann Lebensgefahr oder Körperverletzung bewirken.



Achtung!

Nichtbeachtung kann Sachschäden bewirken.



Wichtig!

Nichtbeachtung kann Funktionsstörungen des Produkts bewirken.



Nützliche Information für den optimalen Umgang mit dem Produkt.

3. Gewährleistung

Haftung wird gemäß den allgemeinen Liefer- und Geschäftsbedingungen übernommen.

Nur Original-Ersatzteile verwenden!

4. Wichtige Hinweise

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung nur durch den Fachmann nach mitgelieferter Anleitung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den anerkannten Regeln der Technik.
- Die technischen Anschlussbedingungen der örtlichen Wasser- und Energieversorgungsunternehmen einhalten.
- Alle Arbeiten im spannungsfreien Zustand durchführen.
- Änderungen sind vorbehalten.

5. Anwendung

A3000 open berührungslos, elektronisch gesteuerte Urinalspülarmatur, mit unsichtbarer Auslösung über Wärmeringsensor, in Kombinationsbauweise für Hinterwandinstallation, mit Möglichkeit der externen Steuerung, wie Armatureneinstellung und Kommunikation über ECC-Funktionscontroller. Fließzeit sekundengenau einstellbar.

6. Technische Angaben

Mindestfließdruck:	1,0 bar
Empfohlener Fließdruck:	1–5 bar
Maximaler Betriebsdruck:	10 bar
Berechnungsdurchfluss:	0,3 l/s
Spülstrom:	0,3–0,7 l/s
Spülwasservolumen	2–4 l einstellbar
Anschlussspannung:	24 VDC
Leistungsaufnahme:	7 W
Schutzart:	Elektronik IP 68, Magnetventil IP 40

7. ID Einstellungen (11200)

Urinal / Ringsensor / RPE-MV

FUNKTION:

Spülung ca. 25 s nach Beginn der Benutzung. Nachspülung 1 sec. nach ca. 36 s (zum Füllen des Siphons).

SENSOREN:

S2: Kanal 1 / Ringsensor

AKTOREN:

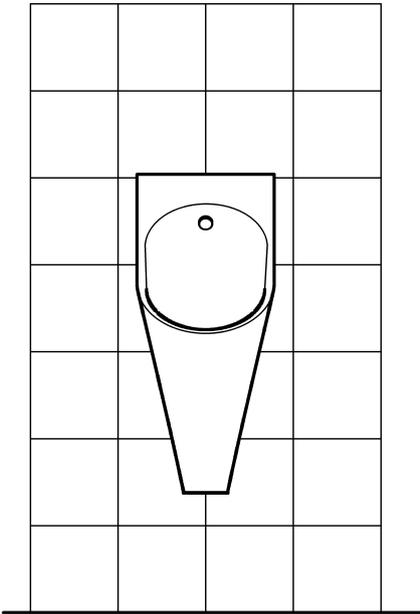
A1: Kanal 1 / Magnetventil / RPE

EINSTELLUNGEN:

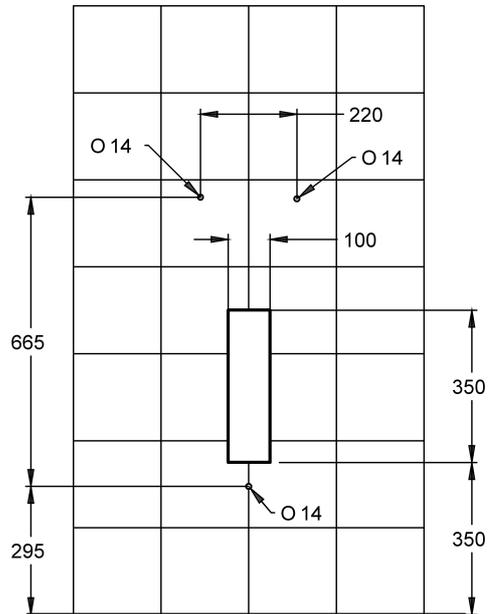
Reichweite	- / - / -
TempSensor 1 Aktion	-
TempSensor 2 Aktion	-
Aquapay	-
Fließzeit	8 Sek. / - / -
Nachfließzeit	- / - / -
Sicherheitsabschaltung nach	-
Reflexionsalarm nach	-
Gleichzeitigkeitsunterdrückung	-
Fließzeitreduzierung	-
Reinigungsabschaltung	1 Min.
Hygienespülung (dynamisch)	Intervall: 24 Std. / Fließzeit: 10 Sek.
Hygienespülung (fix)	Intervall: 0 Std. / Fließzeit: 10 Sek.
Power-on Spülung	Verzögerung: 0 Sek. / Fließzeit: 5 Sek.
TD Einwirkzeit	-
TD Wassersparfunktion	-
TD Abkühlung	-

9. Installationsbeispiel

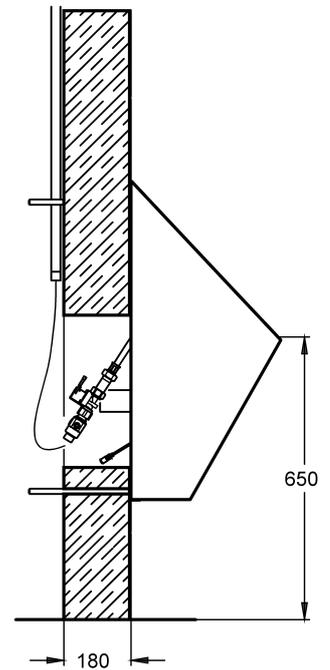
A: Vorderansicht



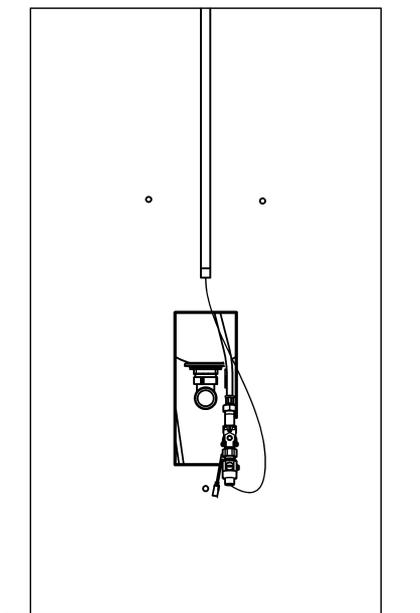
B: Vorderansicht
Wandaussparung



C: Seitenansicht



D: Ansicht
Technikraum



10. Montage

⚠ **Warnung!**

- Das Produkt nur mit Schutzkleinspannung (SELV) betreiben. Die Bauteile dürfen nicht geerdet werden.
- Die Spannungsversorgung (nicht Lieferumfang, siehe Zubehör, Kapitel 14) außerhalb des Nassbereichs in einem extra Raum platzieren.
- Den Elektro-Anschluss mit einem Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) absichern.

Nichtbeachtung kann Lebensgefahr oder Sachschäden bewirken, z. B. durch elektrischen Schlag oder Feuer.

- ☞ Von der Spannungsversorgung zu den Armaturen die Systemleitung (nicht Lieferumfang, siehe [Kapitel 16.](#)) im Leerrohr (bauseits stellen) verlegen und durchschleifen.

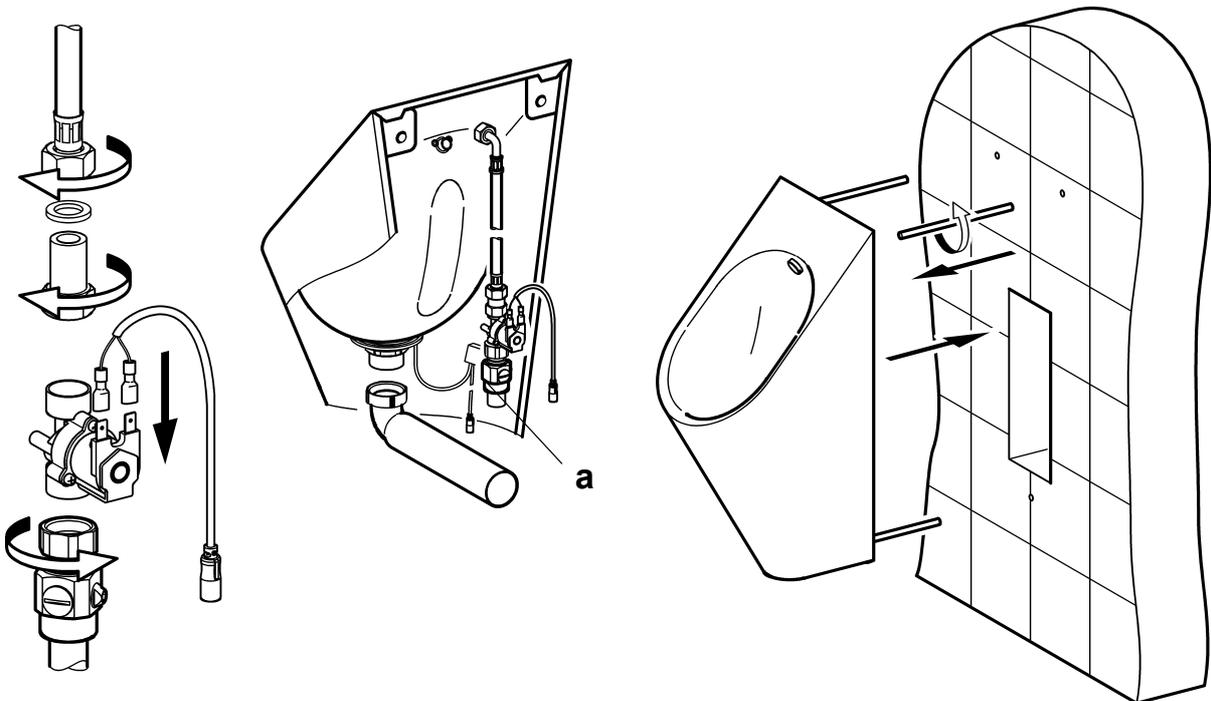
☞ **Wichtig!**

Vor der Montage die Rohrleitungen entsprechend DIN 1988 spülen.

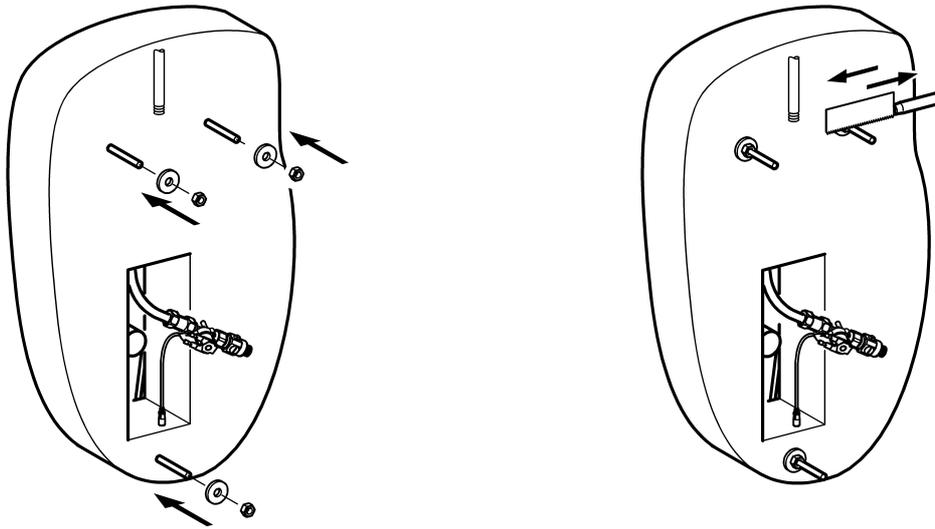
⚠ **Warnung!**

Die Armatur nur mit dem vorgesehenen Sieb betreiben.
Nichtbeachtung kann zu Schäden an der Armatur führen.

- ☞ Zum Schutz der Fliesen beim Anzeichnen und Bohren der Markierungen ein Kreppband nutzen. Mit niedriger Drehzahl bohren.
- ☞ In Abhängigkeit von der Beschaffenheit der Wand ggf. Spezialdübel (bauseits stellen) verwenden.



a: Sensor



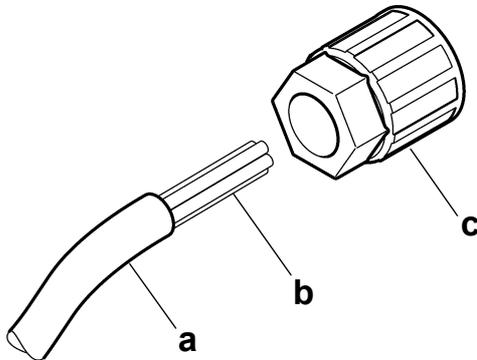
Elektro-T-Verteiler montieren

Wichtig!

Die Komponenten des Elektro-T-Verteilers dürfen nur im spannungsfreien Zustand montiert werden.

Empfohlene Systemkabel siehe [Kapitel 12.](#), Zubehör.

Bei Verwendung anderer Kabel als Systemkabel auf den geänderten Farbcode achten. Der Außendurchmesser darf 7,5 mm nicht überschreiten.



10.1 Die Ummantelung (a) des Systemkabels entfernen (ca. 40 mm).

10.2 Die Überwurfmutter (c) bis zum Anschlag auf das Systemkabel (b) aufstecken.

- ☞ Die Aderführungen sind mit den Ziffern 1 bis 4 gekennzeichnet.

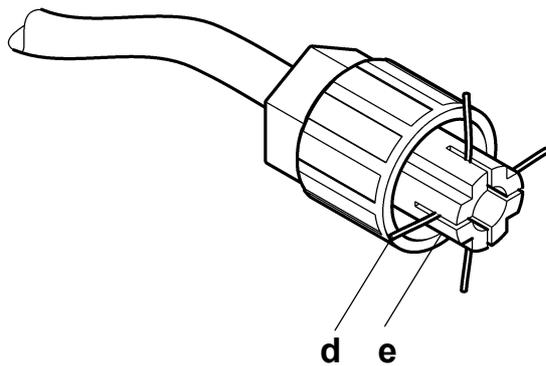
A: Überwurfmutter

B: Best.-Nr. 2000104272

Best.-Nr. 2000104274

Best.-Nr. 2000100801

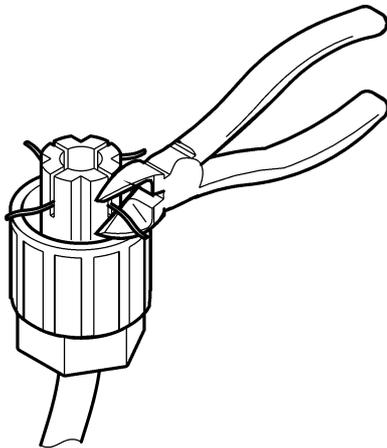
Best.-Nr. 2000100852



	A	B
1	braun	rot
2	weiß	weiß
3	blau	blau
4	schwarz	schwarz

- 10.3 Die Adern (d) entsprechend ihrer Farbe in die Aderführungen (e) einrasten.

- 10.4 Die überstehenden Aderenden bündig, d. h. ohne Überstand abschneiden.



- 10.5 Die Überwurfmutter (c) auf den Elektro-T-Verteiler (f) aufsetzen und mit dem erforderlichen Drehmoment (1,2 Nm) anziehen.



Achtung!

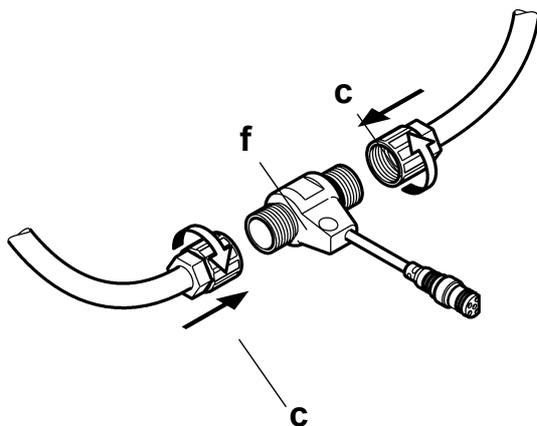
Auf die Polung achten.

Eine Aderfarbe muss bei beiden Überwurfmuttern in der gleichen Aderführung sein.

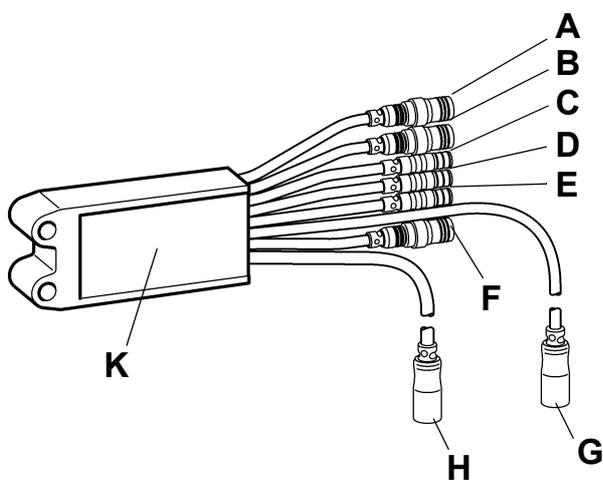


Beim Festdrehen der Überwurfmutter werden der elektrische Kontakt und die Zugentlastung automatisch hergestellt.

Spezielle Dichtungen schützen gegen Staub und Wasser.

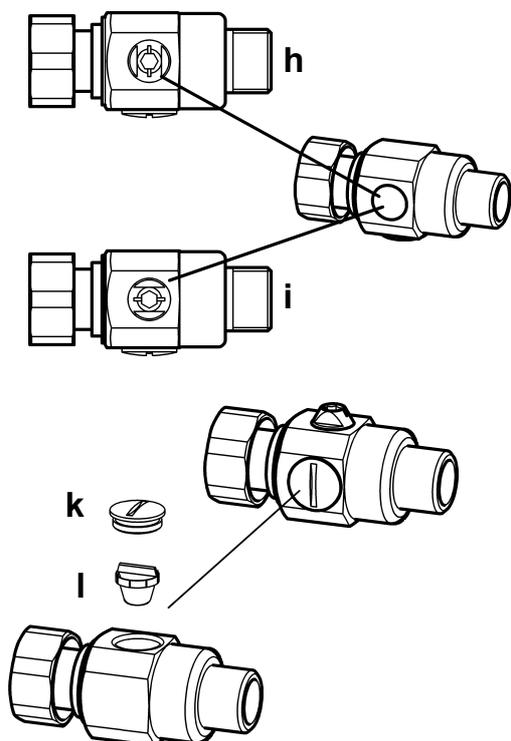


10.6 Die Kabelverbindungen zwischen dem Elektronikmodul, den Magnetventilkartuschen und dem Sensor herstellen.

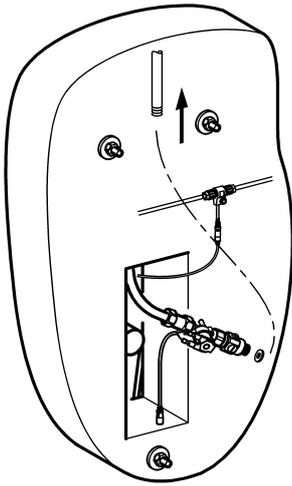


- A: Magnetventilkartusche
- B: Aktor 2 (optional)
- C: Analogausgang 0-10 V
- D: Temperaturfühler Kaltwasser (optional)
- E: Temperaturfühler Warmwasser (optional)
- F: Sensoranschluss 2/3 (optional)
- G: Sensor
- H: Elektro-T-Verteiler Systemkabel (Power)
- K: Elektronikmodul

10.7 Die Wassermengenregulierung mit einem Innensechskant-Schlüssel schließen.
h: geschlossen
i: offen



10.8 Die Verschlusschraube (k) an der Wassermengenregulierung aufschrauben.



10.9 Das Sieb (I) einsetzen.



Wichtig!

Auf die Einbaulage des Siebes achten.

10.10 Die Wassermengenregulierung öffnen.

11. Funktion



Die Temperatur der ins Urinal gegebenen Flüssigkeit muss höher sein als die Umgebungstemperatur.

11.1 Das Urinal benutzen.

- Nach ca. 25 Sekunden wird das Urinal für 8 Sekunden gespült.
- Nach einer weiteren Sekunde wird das Urinal nochmals für 0,5 Sekunden gespült. Dies sichert die Befüllung des Geruchsverschlusses.



Werkseitig ist eine Zwangsspülung nach 24 h Nichtbenutzung eingestellt.

11.2 Fließzeit und Zwangsspülung können über die Systemsoftware eingestellt werden.

12. Wartung und Pflege

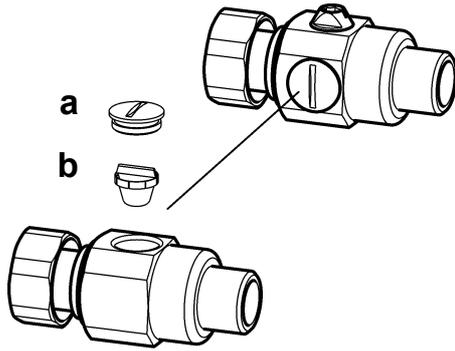
In Abhängigkeit von der Wasserqualität, den örtlichen Gegebenheiten und den vor Ort geltenden Bestimmungen die Armatur in regelmäßigen Abständen prüfen und warten (DIN EN 806-5).

Folgende Bauteile warten:

- Sieb (siehe Kapitel 16.)

Geeignete, die Armatur nicht angreifende, Reinigungsmittel sachgemäß anwenden und nach Gebrauch mit Wasser abspülen. Hochdruckreiniger dürfen zur Reinigung nicht verwendet werden.

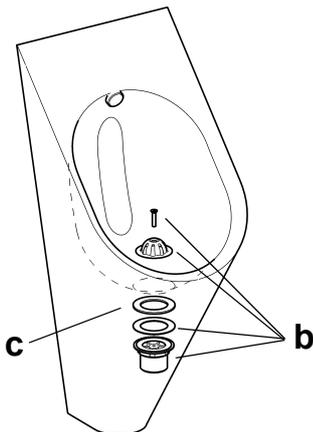
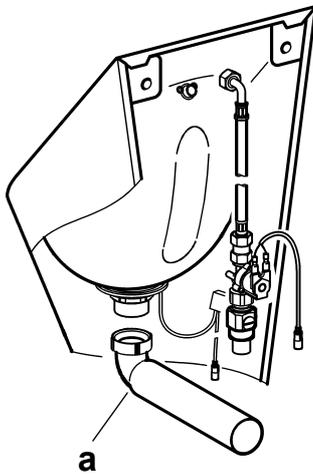
13. Sieb wechseln



Sieb Wassermengenregulierung

- 13.1 Die Verschlusschrauben (a) an den Wassermengenregulierungen aufschrauben.
- 13.2 Die Siebe (b) wechseln.
 - ☞ **Wichtig!**
Auf die Einbaulage der Siebe achten.
- 13.3 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

14. Ringsensor wechseln



- 14.1 Die Wassermengenregulierung mit einem Innensechskant-Schlüssel schließen.
- 14.2 Das Elektronikmodul von dem Systemkabel trennen.
- 14.3 Das Abflussrohr (a) demontieren.
- 14.4 Das Ablaufventil (b) und den Ringsensor (c) demontieren.
 - ☞ Vor dem Zusammenbau gleichmäßig Wärmeleitpaste (bauseits stellen) auf den Ringsensor auftragen. Luftübergänge am gesamten Umfang vermeiden.
- 14.5 Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

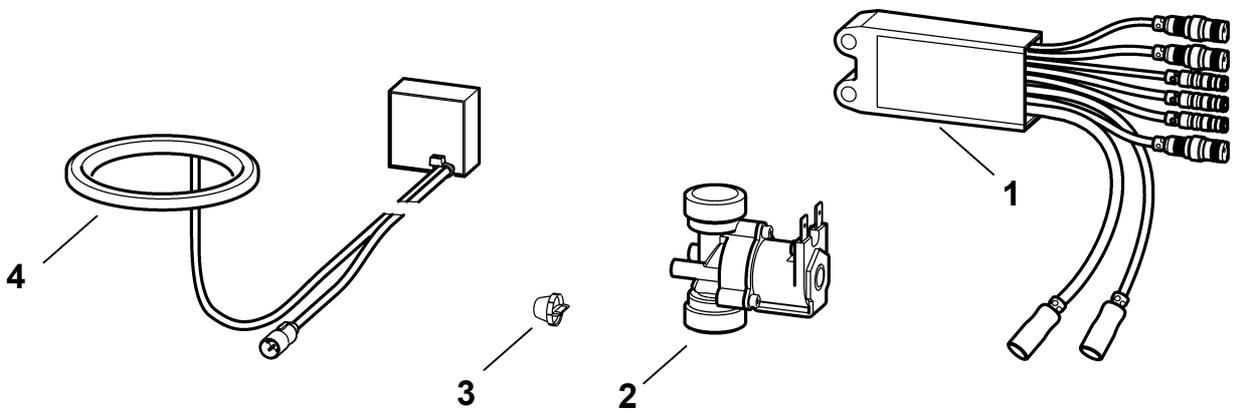
15. Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Behebung
Wasser fließt nicht	– Wassermengenregulierung geschlossen	⇒ Öffnen
	– Spannungsversorgung unterbrochen	⇒ Wiederherstellen
	– Wasserzufuhr unterbrochen	⇒ Wiederherstellen
	– Elektronikmodul defekt	⇒ Wechseln
	– Magnetventil defekt	⇒ Wechseln
Wasser fließt ständig	– Magnetventil verschmutzt	⇒ Reinigen
	– Magnetventil defekt	⇒ Wechseln
Wassermenge zu gering	– Versorgungsdruck zu niedrig	⇒ Prüfen
	– Sieb verschmutzt	⇒ Reinigen
	– Wassermengenregulierung nicht voll geöffnet	⇒ Öffnen

Sollte eine Störung nicht zu beheben oder in der Störungsbeseitigung aufgeführt sein, benachrichtigen Sie unseren Kundendienst!

16. Ersatzteile

Bezeichnung	Best.-Nr.	Zubehör	Best.-Nr.
1 Elektronikmodul M1	2030051833	ECC2-Funktionscontroller (60 W)	
2 Magnetventil 24 V DC	2000104454	mit Ethernet-Anschluss.....	2000108123
3 Sieb (VPE 10 St.).....	2000104749	Netzteil (12 W).....	2000100375
4 Ringsensor	2000109506	Netzteil (60 W).....	2030068573
Montageset bestehend aus:		Systemkabel für Dauereinsatz im Wasser,	
Sieb		halogenfrei 100 m.....	2000104272
O-Ring		halogenfrei 25 m.....	2000104274
Dichtungen		Systemkabel,	
2000104872		nicht halogenfrei 100 m	2000100801
		nicht halogenfrei 25 m	2000100852



Australia

PR Kitchen and
Water Systems Pty Ltd
Dandenong South VIC 3175
Phone +61 3 9700 9100

Austria

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 0

**Belgium, Netherlands &
Luxembourg**

KWC Aquarotter GmbH
9320 Aalst; Belgium
Phone NL +31 (0) 492 728 224
BE/LU +32 (0) 53 60 31 50

Czech Republic

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +49 3378 818 309

Germany

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde
Phone +49 3378 818 0

Italy

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Numero Verde +39 800 789 233

Middle East

KWC ME LLC Ras Al Khaimah,
United Arab Emirates
Phone +971 7 2034 700

Poland

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +48 58 35 19 700

Spain

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 211

Switzerland & Liechtenstein

KWC Group Management AG
5726 Unterkulm, Switzerland
Phone +41 62 768 69 00

Turkey

KWC ME LLC Ras Al Khaimah,
United Arab Emirates
Phone +971 7 2034 700

United Kingdom

KWC DVS Ltd - Northern Office
Barlborough S43 4PZ
Phone +44 1246 450 255

KWC DVS Ltd - Southern Office
Paignton TQ4 7TW
Phone +44 1803 529 021

EAST EUROPE

Bosnia Herzegovina
Bulgaria | Croatia
Hungary | Latvia
Lithuania | Romania
Russia | Serbia | Slovakia
Slovenia | Ukraine

KWC Aquarotter GmbH
14974 Ludwigsfelde, Germany
Phone +49 3378 818 261

SCANDINAVIA & ESTONIA

Finland | Sweden | Norway
Denmark | Estonia

KWC Northern Europe Oy
6850 Naarajärvi, Finland
Phone +358 15 34 111

OTHER COUNTRIES

KWC Austria GmbH
6971 Hard, Austria
Phone +43 5574 6735 0

